

An einen Haushalt
Postgebühr bar bezahlt

Blickpunkt Pfarre Rekawinkel

Heft 1 / 2012

„Dolce far niente“



Gerade bin ich von einer Romwallfahrt zurück, die ich mit 27 Pilgern aus den Pfarren Rekawinkel und Pressbaum unternehmen durfte. Dort erlebten wir etwas, was es in Rom seltener gibt als ein Heiliges Jahr: Es hat geschneit. Die Reaktion der Römer darauf war für einen gelernten Österreicher sehr lustig. Nicht nur, dass man auf den doch immerhin noch schneenassen Straßen der Stadt viele Autos mit Schneeketten sehen konnte, die vielleicht zwei Zentimeter dicke Schneedecke war der Grund, dass die Schulen geschlossen blieben und viele es als völlig unmöglich erachteten zur Arbeit zu erscheinen.

Wir ließen es uns trotzdem nicht verdrießen und stapften mutig durch Eis und Wind, um die Schätze der Ewigen Stadt zu entdecken, die ja nicht nur in den ungeheuren Kunstwerken bestehen, sondern mehr noch im Zeugnis der vielen, vielen Heiligen, die einem allerorten begegnen und einer Erfahrung von Weltkirche, die man so nur in Rom machen kann.

Vom Kolosseum oder dem Circus Maximus, wo so viele Christen ihr Leben für den Glauben an Christus gegeben haben, über die Denkmäler christlicher Baukunst, die mit der konstantinischen Wende entstanden sind und teilweise bis heute überdauert haben, bis hin zu den beeindruckenden Zeugnissen der katholischen Erneuerung im 16. Jahrhundert erlebt man auf Schritt und Tritt, wie lebendig die katholische Kirche war und auch heute noch ist.

Verzeihen wir den Römern also, wenn sie - etwas schlitzohrig - das bisschen Schnee zum Vorwand fürs „Dolce far niente“ genommen haben und nehmen uns lieber die zum Vorbild, die sich durch die vielen Jahrhunderte durch nichts und niemanden die Freude am Glauben und die Treue zu ihrer Kirche nehmen ließen.

Zu Ostern werden wir unsere Taufgelübde in der Osternacht wieder feierlich erneuern. Da wollen wir ehrlichen Herzens bekennen können, dass wir an Gott glauben, der die Welt erschaffen hat, an Jesus Christus, unseren Erlöser und an den Heiligen Geist, der auch heute in seiner Kirche wirkt. Auch, wenn in Österreich der Schneesturm manches Mal etwas heftiger ausfällt, wir bleiben katholisch!

Georg Herberstein

Erstkommunion

Die Erstkommunion in unserer Pfarre ist wie immer am Sonntag nach Christi Himmelfahrt, am 20. Mai um 10⁰⁰.

Achtung: An diesem Sonntag gibt es um 8¹⁵ KEINE Hl. Messe!



Pfarrgemeinderatswahl 2012

In unserer Pfarre wird am 18. März ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt.

Wahlberechtigt sind alle Katholiken, die am diözesanen Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet oder das Sakrament der Firmung empfangen haben und am Wahltag einen Wohnsitz im Pfarrgebiet haben bzw. regelmäßig am Leben der Pfarrgemeinde teilnehmen.

Auch Kinder vor Erreichung der Wahlberechtigung haben eine Stimme. Das Stimmrecht wird dabei von den erziehungsberechtigten Eltern ausgeübt.

Schon am 11. März gibt es die Möglichkeit zur Wahl, nach der 8¹⁵ Uhr-Sonntagsmesse bis 10⁰⁰ Uhr im Pfarrhaus sowie am Dienstag, nach der 15¹⁵ Uhr-Messe in der *SeneCura* (von 16⁰⁰ bis 16³⁰ Uhr) und schließlich am 18. März, nach der 8¹⁵ Uhr-Sonntagsmesse bis 10⁰⁰ Uhr im Pfarrhaus.

Falls Sie für die Wahl aus Alters-oder Krankheitsgründen nicht zur Kirche kommen können, kommt die Wahlkommission gerne zu Ihnen! Für den Besuch der „Fliegenden Wahlkommission“ bitte Anmeldung bei Lore Schindl - Tel.Nr. 0676/9422633 !

Am Sonntag, den 19. Februar 2012 wurden alle Kandidaten im Rahmen der Sonntagsmesse und beim anschließenden Pfarrcafé vorgestellt.

Am Mittwoch, den 28. März um 19³⁰ findet die konstituierende Sitzung des neugewählten Pfarrgemeinderates im Pfarrhaus Rekawinkel statt.

Flohmarkt

Vergessen Sie nicht auf den Pressbaumer Pfarrflohmarkt!

Er ist am 21. und 22. April rund um die Kirche Pressbaum.

Da die Pfarre Rekawinkel auch 10 Prozent des Erlöses bekommt, suchen wir noch Mitarbeiter für Vorbereitung und Verkauf!

Wer möchte ab 16.4. stundenweise oder auch halbtags mithelfen?

Anmeldung bei Verena Nekham unter der Tel. 0676/3318187



Wallfahrt

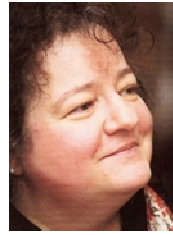
Am 1. Mai gibt es die traditionelle Pfarrwallfahrt der Pfarre Pressbaum, zu der auch alle Rekawinkler herzlich eingeladen sind. Sie führt heuer ins Ungarische Grenzgebiet.

Anmeldung bei Fr. Gruber in der Pfarrkanzlei der Pfarre Pressbaum.

Diese Kandidaten stehen zur Wahl!



Ing. Sabine Berthold (Jahrgang 1968) ist Coloristin und Produktionsleiterin und hat eine erwachsene Tochter. Sie organisiert in der Pfarre den Advent- und Erntemarkt und gestaltet von Zeit zu Zeit die Hl. Messe mit ihrer Gitarre.



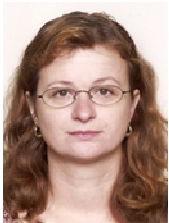
Mag. Regina Platzer (Jahrgang 1965) ist Lehrerin. Mit ihrem Mann hat sie eine Tochter. In der Pfarre liegen ihr besonders die Verkündigung, Kinder- und Jugendpastoral sowie die Liturgie am Herzen.



Ing. Hannes Brandner (Jahrgang 1946) ist Gartentechniker. Er ist verheiratet und hat einen Sohn. Er möchte sich auch weiterhin für die Pfarre bei der Verwaltung der Finanzen, in Bauangelegenheiten und in der Bibelarbeit einbringen.



Katharina Steiner (Jahrgang 1993) ist Studentin. Sie möchte sich auch als Pfarrgemeinderätin für die Kinder- und Jugendpastoral engagieren, Kinderfeste gestalten und mit Plakaten, Fotos und Filmen etwas für die Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre tun.



Michaela Breitner (Jahrgang 1967) ist Hausfrau. Sie ist verheiratet und hat drei Kinder im Alter von acht bis 15 Jahren. Sie möchte auch weiterhin ihre Mithilfe bei verschiedenen Projekten der Pfarre anbieten.



Hermine Winter (Jahrgang 1956) ist Kindergärtnerin. Ihr Leitspruch: „Humor ist der Knopf, der verhindert, dass einem der Kragen platzt“ Einbringen möchte sie sich in den Bereichen Caritas und beim Kontakt zu Weltreligionen, Mission und Weltkirche.



Alexandra Greger (Jahrgang 1969) ist Ordinationsgehilfin. Mit ihrem Mann hat sie drei Söhne zwischen sieben und elf Jahren. In der Pfarre möchte sie sich in den Bereichen Ehe und Familie, Erwachsenenbildung sowie Mission/Weltkirche einbringen.



Mag. Brigitte Zimmel (Jahrgang 1966) ist Steuerberaterin. Sie ist verheiratet und hat zwei Kinder. In der Pfarre will sie bei der Finanzverwaltung mitarbeiten.



Dkfm. Dr. Kurt Gruber (Jahrgang 1945) ist Pensionist. Er ist verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Engagieren möchte er sich besonders für geistliche Berufe, die Bewahrung der Schöpfung und die Ökumene.



Karl Zsak (Jahrgang 1945) ist Pensionist. Unter anderem möchte er sich in der Pfarre für die Seniorenarbeit, die Sorge um die Ausgetretenen und die Bewahrung der Schöpfung engagieren.



Dipl.-Ing. Verena Nekham (Jahrgang 1951) ist Hausfrau. Sie ist verheiratet und Mutter von drei erwachsenen Kindern. Auch weiterhin möchte sie sich in der Pfarre um die Finanzverwaltung und Bauangelegenheiten sowie die Öffentlichkeitsarbeit kümmern.

Am 14. 3. laden wir Sie ein, in der Kirche in Rekawinkel ab 18³⁰ Uhr den *Kreuzweg* zu beten.

Am 24. Und 25 März gibt es beim GH Mayer ab jeweils 11 Uhr den traditionellen *Ostermarkt*.

Am Gründonnerstag, den 5. April ist die Liturgie in der Pfarrkirche Rekawinkel um 18³⁰, Karfreitag nur in Pressbaum um 19⁰⁰, dort vorher Kreuzweg um 14³⁰.

Am Karsamstag, 7.4. findet die *Feier der Osternacht* in der Pfarrkirche Rekawinkel um 20⁰⁰ statt. Anschließend lädt die FF Rekawinkel auf der Pfarrhofwiese zum *Würstlbraten am Osterfeuer* ein.

Florianimesse ist am 29. April um 9⁰⁰ vor dem Feuerwehrhaus in Rekawinkel mit anschließendem Frühschoppen.

Impressum:

Röm. Kath. Pfarrgemeinde
Rekawinkel. Grundlegende
Richtung:
Glaubensverkündigung und
Information für die
Pfarrgemeinde Rekawinkel.
Gestaltung Maria und Verena
Nekham.
Druck: Erzdiözese Wien

⌘ Kalendarium ⌘ März/April/Mai

HL. Messen in Rekawinkel: 08¹⁵ Uhr

Mittwoch	14.03.12 Kreuzweg	18 ³⁰ Uhr
Donnerstag	05.04.12 Gründonnerstag	18 ³⁰ Uhr
Freitag	06.04.2012 Karfreitag Kreuzweg Karfreitagsliturgie	in PRESSBAUM 14 ³⁰ Uhr 19 ⁰⁰ Uhr
Samstag	07.04.12 Karsamstag Feier der Osternacht	20 ⁰⁰ Uhr
Sonntag	29.04.12 Florianimesse im Feuerwehrhaus Rekawinkel	9 ⁰⁰ Uhr
Sonntag	20.05.12 Erstkommunion KEINE HL. MESSE um 8 ¹⁵ !	10 ⁰⁰ Uhr
Mittwoch	23.05.12 Maiandacht	18 ³⁰ Uhr

Die Sonntagsmessen in den Pfarren der Umgebung

(falls Sie das frühe Aufstehen einmal nicht schaffen!)

Annunziata-Kloster Stein	9 ⁰⁰ Uhr
Sacre Coeur	9 ⁰⁰ Uhr
Pressbaum	10 ⁰⁰ Uhr, VA 18 ³⁰ Uhr
Tullnerbach-Irenental	10 ³⁰ Uhr
Eichgraben	10 ³⁰ Uhr, VA 18 ⁰⁰ Uhr
Maria im Wienerwald	19 ⁰⁰ Uhr

Wir sind für Sie da!

Am besten erreichen Sie uns telefonisch unter der Nummer
02233 / 522 14

(Fax 522 144) im Pfarrhaus Pressbaum, oder nach den
Sonntagsgottesdiensten.

Erreichbarkeit des Pfarrers:
jgh@gmx.at; 0664/88522656

Erreichbarkeit des Kaplans:
0676/716 62 03

Telefonseelsorge
Notrufdienst 142